



Hacker School gGmbH,

# Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2024

12.05.2025  
digitale Ausfertigung





## Inhaltsverzeichnis

Anlagenverzeichnis

Bescheinigung

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

Anhang





## Anlagenverzeichnis

- Anlage 1 Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2024
- Anlage 2 Kontennachweis zur GuV für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024
- Anlage 3 Rechtliche Verhältnisse
- Anlage 4 Steuerliche Verhältnisse
- Anlage 5 wirtschaftliche Verhältnisse
- Anlage 6 Geschäftsbedingungen





## Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – des Unternehmens Hacker School gGmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Berlin, 12.05.2025

Sebastian Schulze

Steuerberater



ppa. Sigbrit Bach

Steuerberaterin

AIOS Tax AG  
Steuerberatungsgesellschaft

AIOS Tax AG  
Steuerberatungsgesellschaft



**BILANZ** zum 31. Dezember 2024

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

**AKTIVA**

**PASSIVA**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	61.458,00		0,00	II. Kapitalrücklage		114.686,06	114.686,06
2. In der Entwicklung befindliche immaterielle Vermögensgegenstände	50.892,28		76.823,43	III. Gewinnrücklagen			
3. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>7.585,00</u>		<u>13.849,00</u>	1. andere Gewinnrücklagen		50.000,00	50.000,00
		119.935,28	90.672,43	IV. Bilanzgewinn		881,08	152.814,56
II. Sachanlagen				- davon Verlustvortrag EUR 152.814,56 (EUR -130,24)			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		3.620,00	5.847,00	Summe Eigenkapital		<u>190.567,14</u>	<u>36.871,50</u>
III. Finanzanlagen				<b>B. Sonstige Sonderposten</b>			
1. Beteiligungen		10.000,00	0,00	1. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen		458.450,00	327.048,00
Summe Anlagevermögen		<u>133.555,28</u>	<u>96.519,43</u>	<b>C. Rückstellungen</b>			
<b>B. Umlaufvermögen</b>				1. sonstige Rückstellungen		34.192,45	14.400,00
I. Vorräte				<b>D. Verbindlichkeiten</b>			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	386,32		0,00	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29.682,90		29.511,05
2. fertige Erzeugnisse und Waren	<u>15.088,24</u>		<u>15.088,24</u>	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 29.682,90 (EUR 29.511,05)			
		15.474,56	15.088,24	2. sonstige Verbindlichkeiten	25.860,17		29.615,18
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				- davon gegenüber Gesellschaftern EUR 14,10 (EUR 0,00)			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27.779,14		900,00	- davon aus Steuern EUR 18.802,78 (EUR 15.490,74)			
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	15.000,00		0,00	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 2.603,89 (EUR 5.166,22)			
3. sonstige Vermögensgegenstände	79.146,74		42.573,14	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 25.860,17 (EUR 29.615,18)			
- davon gegen Gesellschafter EUR 0,00 (EUR 136,92)						55.543,07	59.126,23
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 6.885,00 (EUR 6.935,00)							
		121.925,88	43.473,14				
Übertrag		<u>270.955,72</u>	<u>155.080,81</u>	Übertrag		<u>738.752,66</u>	<u>437.445,73</u>

**BILANZ** zum 31. Dezember 2024

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

**AKTIVA**

**PASSIVA**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		270.955,72	155.080,81	Übertrag		738.752,66	437.445,73
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		435.546,93	258.741,83				
Summe Umlaufvermögen		572.947,37	317.303,21				
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		32.250,01	23.623,09				
		<b>738.752,66</b>	<b>437.445,73</b>			<b>738.752,66</b>	<b>437.445,73</b>

**ANLAGENSPIEGEL** zum 31. Dezember 2024

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

	Anschaffungs-, Herstellungskosten 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Anschaffungs-, Herstellungskosten 31.12.2024 EUR	kumulierte Abschreibung 01.01.2024 EUR	Abschreibung Geschäftsjahr EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschreibung 31.12.2024 EUR	Zuschreibung Geschäftsjahr EUR	Buchwert 31.12.2024 EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>												
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00			76.823,43	76.823,43	0,00	15.365,43			15.365,43		61.458,00
2. In der Entwicklung befindliche immaterielle Vermögensgegenstände	76.823,43	50.892,28		76.823,43	50.892,28	0,00				0,00		50.892,28
3. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	92.110,20				92.110,20	78.261,20	6.264,00			84.525,20		7.585,00
<b>Summe Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>168.933,63</b>	<b>50.892,28</b>		<b>0,00</b>	<b>219.825,91</b>	<b>78.261,20</b>	<b>21.629,43</b>			<b>99.890,63</b>		<b>119.935,28</b>
II. Sachanlagen												
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.475,89	8.604,67			68.080,56	53.628,89	10.831,67			64.460,56		3.620,00
<b>Summe Sachanlagen</b>	<b>59.475,89</b>	<b>8.604,67</b>			<b>68.080,56</b>	<b>53.628,89</b>	<b>10.831,67</b>			<b>64.460,56</b>		<b>3.620,00</b>
III. Finanzanlagen												
1. Beteiligungen	0,00	10.000,00			10.000,00	0,00				0,00		10.000,00
<b>Summe Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000,00</b>			<b>10.000,00</b>	<b>0,00</b>				<b>0,00</b>		<b>10.000,00</b>
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>228.409,52</b>	<b>69.496,95</b>		<b>0,00</b>	<b>297.906,47</b>	<b>131.890,09</b>	<b>32.461,10</b>			<b>164.351,19</b>		<b>133.555,28</b>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Seite 4

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Erträge aus Spenden		2.385.881,95	1.272.342,59
2. Umsatzerlöse		113.080,35	60.800,97
3. andere aktivierte Eigenleistungen		50.892,28	76.823,43
<b>4. Gesamtleistung</b>		<b>2.549.854,58</b>	<b>1.409.966,99</b>
5. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00		331,37
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	30.644,06		2.597,05
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung EUR 0,02 (EUR 0,00)			
		30.644,06	2.928,42
6. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		0,00	15.088,24-
7. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.578.290,66		1.046.198,44
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	365.457,19		234.922,60
- davon für Altersversorgung EUR 3.306,77 (EUR 457,80)			
		1.943.747,85	1.281.121,04
8. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		38.207,52	29.988,51
9. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	33.091,11		37.898,71
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	5.752,53		4.522,99
c) Fahrzeugkosten	1.748,03		251,40
d) Werbe- und Reisekosten	134.608,79		85.467,58
e) verschiedene betriebliche Kosten	269.346,93		217.477,46
f) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	600,24		816,61
		445.147,63	346.434,75
Übertrag		153.395,64	229.560,65-

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Seite 5

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

---

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	153.395,64	229.560,65-
10. Erträge aus Beteiligungen	300,00	0,00
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 300,00 (EUR 0,00)		
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>153.695,64</b>	<b>229.560,65-</b>
<b>12. Jahresüberschuss</b>	<b>153.695,64</b>	<b>229.560,65-</b>
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0,00	130,24
14. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	152.814,56	0,00
15. Entnahmen aus Gewinnrücklagen		
a) aus anderen Gewinnrücklagen	0,00	76.615,85
<b>16. Bilanzgewinn</b>	<b>881,08</b>	<b>152.814,56-</b>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Seite 6

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

	Ideeller Bereich Vermögensverwaltung		Zweckbetriebe	Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	Aufzulösende Sammelposten	Gesamtsicht bis
	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	EUR	31.12.2024 EUR
1. Erträge aus Spenden	2.385.881,95	0,00	0,00	0,00	0,00	2.385.881,95
2. Umsatzerlöse	0,00	0,00	105.457,24	7.623,11	0,00	113.080,35
3. andere aktivierte Eigenleistungen	50.892,28	0,00	0,00	0,00	0,00	50.892,28
<b>4. Gesamtleistung</b>	<b>2.436.774,23</b>	<b>0,00</b>	<b>105.457,24</b>	<b>7.623,11</b>	<b>0,00</b>	<b>2.549.854,58</b>
5. sonstige betriebliche Erträge						
a) übrige sonstige betriebliche Erträge	28.055,94	0,00	2.496,99	91,13	0,00	30.644,06
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung						
EUR 0,00						
Übertrag	2.464.830,17		107.954,23	7.714,24	0,00	2.580.498,64

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Seite 7

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

	Ideeller Bereich Vermögensverwaltung		Zweckbetriebe	Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	Aufzulösende Sammelposten	Gesamtsicht bis
	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	EUR	31.12.2024 EUR
Übertrag	2.464.830,17		107.954,23	7.714,24	0,00	2.580.498,64
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	1.499.026,58	0,00	74.395,08	4.869,00	0,00	1.578.290,66
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	348.792,34	0,00	15.531,93	1.132,92	0,00	365.457,19
- davon für Altersversorgung EUR 3.155,98						
	<u>1.847.818,92</u>	<u>0,00</u>	<u>89.927,01</u>	<u>6.001,92</u>	<u>0,00</u>	<u>1.943.747,85</u>
Übertrag	<u>617.011,25</u>		<u>18.027,22</u>	<u>1.712,32</u>	<u>0,00</u>	<u>636.750,79</u>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Seite 8

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

	Ideeller Bereich Vermögensverwaltung		Zweckbetriebe	Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	Aufzulösende Sammelposten	Gesamtsicht bis
	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	EUR	31.12.2024 EUR
Übertrag	617.011,25		18.027,22	1.712,32	0,00	636.750,79
7. Abschreibungen						
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	35.456,60	0,00	2.685,67	65,25	0,00	38.207,52
8. sonstige betriebliche Aufwendungen						
a) Raumkosten	31.582,16	0,00	1.406,37	102,58	0,00	33.091,11
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	4.845,04	0,00	891,75	15,74	0,00	5.752,53
c) Fahrzeugkosten	1.668,32	0,00	74,29	5,42	0,00	1.748,03
d) Werbe- und Reisekosten	124.116,46	0,00	9.674,29	818,04	0,00	134.608,79
Übertrag	162.211,98- 581.554,65		12.046,70- 15.341,55	941,78- 1.647,07	0,00 0,00	175.200,46- 598.543,27

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Seite 9

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

	Ideeller Bereich Vermögensverwaltung		Zweckbetriebe	Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	Aufzulösende Sammelposten	Gesamtsicht bis
	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	EUR	31.12.2024 EUR
Übertrag	581.554,65 162.211,98-		15.341,55 12.046,70-	1.647,07 941,78-	0,00 0,00	598.543,27 175.200,46-
e) verschiedene betriebliche Kosten	251.566,59	0,00	17.011,22	769,12	0,00	269.346,93
f) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>600,24</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>600,24</u>
	414.378,81	0,00	29.057,92	1.710,90	0,00	445.147,63
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00	300,00
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00						
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	<u>167.175,84</u>	<u>300,00</u>	<u>13.716,37-</u>	<u>63,83-</u>	<u>0,00</u>	<u>153.695,64</u>
<b>11. Jahresüberschuss</b>	<u>167.175,84</u>	<u>300,00</u>	<u>13.716,37-</u>	<u>63,83-</u>	<u>0,00</u>	<u>153.695,64</u>
Übertrag	<u>167.175,84</u>					<u>153.695,64</u>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Seite 10

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

	Ideeller Bereich Vermögensverwaltung		Zweckbetriebe	Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	Aufzulösende Sammelposten	Gesamtsicht bis
	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	EUR	31.12.2024 EUR
Übertrag	167.175,84					153.695,64
12. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	152.814,56					152.814,56
<b>13. Bilanzgewinn</b>	<b>14.361,28</b>					<b>881,08</b>

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

---

## Anhang

### Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt.

### Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: Hacker School gGmbH

Firmensitz laut Registergericht: Hamburg

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Hamburg

Register-Nr.: 166269

### Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

#### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

#### Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Hacker School gGmbH Jugendliche für das Programmieren begeistern,

---

im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

## Angaben zur Bilanz

### Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR).

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt 0,00 EUR.

### Nicht bilanzierte sonstige finanzielle Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von 6.885,00 EUR sonstige finanzielle Verpflichtungen.

Im Einzelnen beinhalten diese Verpflichtungen folgende Sachverhalte:

- Mietvertrag 6.885,00 EUR, Verlängerung um jeweils 3 Monate, monatliche Miete beträgt 2.295,00 EUR

## Sonstige Angaben

### Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 64,75.

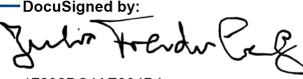
## Unterschrift der Geschäftsführung

---

Ort, Datum

Hamburg 13.05.2025

Unterschrift

DocuSigned by:  
  
17232DC4AE304B4...



# Anlagen



**KONTENNACHWEIS** zur BILANZ zum 31. Dezember 2024

## AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	<b>Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte</b>			
144 0	EDV-Software, selbst geschaffen		61.458,00	0,00
	<b>In der Entwicklung befindliche immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
148 0	Immat. Vermögensgegenst. in Entwicklung		50.892,28	76.823,43
	<b>entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</b>			
120 0	Gew. Schutzrechte, entgeltl. erworben	7.583,00		8.283,00
135 0	EDV-Software, entgeltl. erworben	<u>2,00</u>		<u>5.566,00</u>
			7.585,00	13.849,00
	<b>andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>			
630 0	Betriebsausstattung		3.620,00	5.847,00
	<b>Beteiligungen</b>			
850 0	Beteiligungen an Kapitalgesellschaft		10.000,00	0,00
	<b>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
1000 0	Bestand Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe		386,32	0,00
	<b>fertige Erzeugnisse und Waren</b>			
1140 0	Bestand Waren		15.088,24	15.088,24
	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>			
1200 0	Forderungen aus L+L		27.779,14	900,00
	<b>Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>			
1280 0	Forderungen gg. UN m. Beteiligungsverh.		15.000,00	0,00
	<b>sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1301 0	Sonstige Vermögensgegenstände (b .1 J)	0,00		10.329,24
1301 1	Forderungen aus Förderungen	70.841,46		24.693,27
		<u>70.841,46</u>	<u>191.808,98</u>	<u>35.022,51</u>
Übertrag			191.808,98	112.507,67

**KONTENNACHWEIS** zur BILANZ zum 31. Dezember 2024

## AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		70.841,46	191.808,98	112.507,67 35.022,51
	<b>sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1308 0	Forderungen gegen GmbH-Ges.er, b 1J	0,00		136,92
1341 0	Forderungen gegen Personal (bis 1Jahr)	378,43		0,00
1352 0	Kautionen (größer 1 J)	6.885,00		6.935,00
1369 0	Forderungen ggb. Krankenkasse aus AAG	458,37		478,71
1372 0	Geldtransit	29,30		0,00
1498 0	Überleitung Kostenstellen	0,02		0,00
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+ Leist.	<u>554,16</u>		<u>0,00</u>
			79.146,74	42.573,14
	<b>davon gegen Gesellschafter EUR 0,00 (EUR 136,92)</b>			
1308 0	Forderungen gegen GmbH-Ges.er, b 1J			
	<b>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 6.885,00 (EUR 6.935,00)</b>			
1352 0	Kautionen (größer 1 J)			
	<b>Kassenbestand, Bundesbankgut- haben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>			
1810 0	Paypal	5.994,17		28.785,56
1830 0	GLS Bank 1300322700	<u>429.552,76</u>		<u>229.956,27</u>
			435.546,93	258.741,83
	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
1900 0	Aktive Rechnungsabgrenzung		32.250,01	23.623,09
			<u><u>738.752,66</u></u>	<u><u>437.445,73</u></u>

**KONTENNACHWEIS** zur BILANZ zum 31. Dezember 2024

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>Gezeichnetes Kapital</b>				
2900 0	Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
<b>Kapitalrücklage</b>				
2920 0	Kapitalrücklage		114.686,06	114.686,06
<b>andere Gewinnrücklagen</b>				
2100 0	Freie Rücklagen § 62 (1) Nr. 3 AO		50.000,00	50.000,00
<b>Bilanzgewinn</b>				
	Bilanzgewinn		881,08	152.814,56-
<b>davon Verlustvortrag EUR 152.814,56 (EUR -130,24)</b>				
7700 0	Gewinn-/Ergebnisvortrag nach Verwend.			
7720 0	Verlust-/Ergebnisvotr. nach Verwend.			
<b>Sonderposten für Zuschüsse und Zulaugen</b>				
2988 0	Sonderposten für Zuschüsse Dritter		458.450,00	327.048,00
<b>sonstige Rückstellungen</b>				
3074 0	Rückstellungen für Personalkosten	29.892,44		10.100,00
3095 0	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>4.300,01</u>		<u>4.300,00</u>
			34.192,45	14.400,00
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>				
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+ Leist.		29.682,90	29.511,05
<b>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 29.682,90 (EUR 29.511,05)</b>				
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+ Leist.			
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>				
1200 0	Forderungen aus L+L	978,77		0,00
3501 0	Sonstige Verbindlichkeiten (bis 1 J)	0,00		1.047,01
3610 0	Kreditkartenabrechnung	3.460,63		2.932,90
3640 0	Verbindlichk. ggb. GmbH-Gesellschaftern	14,10		0,00
		<u>4.453,50</u>	<u>712.892,49</u>	<u>3.979,91</u>
Übertrag			712.892,49	407.830,55

**KONTENNACHWEIS** zur BILANZ zum 31. Dezember 2024

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		4.453,50	712.892,49	407.830,55 3.979,91
3720 0	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	0,00		4.978,31
3730 0	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	16.664,01		13.811,51
3740 0	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	876,76		5.116,72
3770 0	Verbindlichkeiten a. Vermögensbildung	1.727,13		49,50
3845 0	USt fällig Folg.per.§§13(1) u.13b(2) UStG	0,00		2,64
		23.721,40		27.938,59
3816 0	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	2.259,61		0,00
3840 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	696,26		0,00
3842 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr	338,47		1.676,59
3851 0	USt aus EU-Erwerb ohne Vorsteuerabzug	236,95		0,00
		2.138,77		1.676,59
			25.860,17	29.615,18
	<b>davon gegenüber Gesellschaftern EUR 14,10 (EUR 0,00)</b>			
3640 0	Verbindlichk. ggb. GmbH-Gesellschaftern			
	<b>davon aus Steuern EUR 18.802,78 (EUR 15.490,74)</b>			
3730 0	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
3845 0	USt fällig Folg.per.§§13(1) u.13b(2) UStG			
3816 0	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%			
3840 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen			
3842 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
3851 0	USt aus EU-Erwerb ohne Vorsteuerabzug			
	<b>davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 2.603,89 (EUR 5.166,22)</b>			
3740 0	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit			
3770 0	Verbindlichkeiten a. Vermögensbildung			
Übertrag			738.752,66	437.445,73

**KONTENNACHWEIS** zur BILANZ zum 31. Dezember 2024

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			738.752,66	437.445,73
	<b>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 25.860,17 (EUR 29.615,18)</b>			
1200 0	Forderungen aus L+L			
3501 0	Sonstige Verbindlichkeiten (bis 1 J)			
3610 0	Kreditkartenabrechnung			
3640 0	Verbindlichk. ggb. GmbH-Gesell- schaftern			
3720 0	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt			
3730 0	Verbindlichk. Lohn- und Kirchen- steuer			
3740 0	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit			
3770 0	Verbindlichkeiten a. Vermögensbil- dung			
3845 0	USt fällig Folg.per.§§13(1) u.13b(2) UStG			
3816 0	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%			
3840 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen			
3842 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
3851 0	USt aus EU-Erwerb ohne Vorsteuerab- zug			
			<u>738.752,66</u>	<u>437.445,73</u>

**KONTENNACHWEIS** zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>Erträge aus Spenden</b>				
4040 0	Erträge aus Spenden/Zuwendungen	242.400,37		50.634,74
4041 0	Erträge aus Zuwendungen/ Förderun- gen	242.542,63		89.390,50
4045 0	Geldzuwendungen gg. Zuwendungs- bestätig.	831.224,28		512.685,57
4046 0	Erträge/ Zuwendung v. Stiftungen	1.069.458,62		619.631,78
4055 0	Sachzuwendungen gg. Zuwendungs- bestätig.	<u>256,05</u>		<u>0,00</u>
			2.385.881,95	1.272.342,59
<b>Umsatzerlöse</b>				
4103 0	Erlöse a.Teilneh./Nutzungsgeb.stfr.	38.019,00		39.997,23
4105 0	Erlöse aus Veranstaltungen stfr.	67.530,04		20.803,74
4127 0	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 8 ff. UStG	6.230,58		0,00
4200 0	Erlöse	<u>1.300,73</u>		<u>0,00</u>
			113.080,35	60.800,97
<b>andere aktivierte Eigenleistungen</b>				
4825 0	Akt. Eigenleistung selbst gesch. imm. VG		50.892,28	76.823,43
<b>Erträge aus der Auflösung von Rück- stellungen</b>				
4930 0	Erträge Auflösung von Rückstellun- gen		0,00	331,37
<b>übrige sonstige betriebliche Erträge</b>				
4839 0	Sonstige Erträge unregelmäßig	0,00		1.793,60
4840 0	Erträge aus der Währungsumrech- nung	0,02		0,00
4949 0	Verrechn. sonstige Sachbezüge ohne USt	0,00		465,00
4960 0	Periodenfremde Erträge	1.247,62		0,00
4970 0	Versich.entschädigung, Schadener- satz	0,00		338,45
4972 0	Erstattungen Aufwendungsaus- gleichsG	<u>29.396,42</u>		<u>0,00</u>
			30.644,06	2.597,05
<b>davon Erträge aus der Währungsum- rechnung EUR 0,02 (EUR 0,00)</b>				
4840 0	Erträge aus der Währungsumrech- nung			
<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>				
5881 0	Bestandsveränderungen Waren		0,00	15.088,24-
Übertrag			<u>2.580.498,64</u>	<u>1.427.983,65</u>

## KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			2.580.498,64	1.427.983,65
	<b>Löhne und Gehälter</b>			
6004 0	Übungsleiterpauschale	7.642,50		6.911,19
6020 0	Gehälter	1.372.838,23		926.523,94
6020 1	Gehalt AN Schweden	23.205,00		0,00
6024 0	Geschäftsführergehälter GmbH-Gesells.	54.000,00		54.725,81
6030 0	Aushilfslöhne	92.953,13		49.308,36
6040 0	Pauschale Steuer für Aushilfen	1.903,91		1.026,97
6069 0	Pauschale Steuer auf sonstige Bezüge	5.955,45		4.187,17
6072 0	Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	0,00		465,00
6076 0	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	<u>19.792,44</u>		<u>3.050,00</u>
			1.578.290,66	1.046.198,44
	<b>soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</b>			
6110 0	Gesetzliche Sozialaufwendungen	342.104,95		227.684,36
6110 1	Ges. Sozialaufw. Schweden	16.668,07		0,00
6120 0	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	2.948,40		1.698,37
6130 0	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	429,00		5.082,07
6140 0	Aufwendungen für Altersversorgung	<u>3.306,77</u>		<u>457,80</u>
			365.457,19	234.922,60
	<b>davon für Altersversorgung EUR 3.306,77 (EUR 457,80)</b>			
6140 0	Aufwendungen für Altersversorgung			
	<b>Abschreibungen</b>			
	<b>auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>			
6200 0	Abschreibung immaterielle VermG	6.264,00		17.402,20
6201 0	Abschreibung selbst geschaffene imm. VG	15.365,43		0,00
6220 0	Abschreibungen auf Sachanlagen	2.227,00		2.425,80
6250 0	Kaufleasing	5.746,42		0,00
6260 0	Sofortabschreibung GWG	<u>8.604,67</u>		<u>10.160,51</u>
			38.207,52	29.988,51
Übertrag			<u>598.543,27</u>	<u>116.874,10</u>

**KONTENNACHWEIS** zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			598.543,27	116.874,10
	<b>Raumkosten</b>			
6310 0	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter		33.091,11	37.898,71
	<b>Versicherungen, Beiträge und Abgaben</b>			
6400 0	Versicherungen	1.518,15		1.416,93
6420 0	Beiträge	3.783,27		2.564,00
6430 0	Sonstige Abgaben	<u>451,11</u>		<u>542,06</u>
			5.752,53	4.522,99
	<b>Fahrzeugkosten</b>			
6595 0	Fremdfahrzeugkosten		1.748,03	251,40
	<b>Werbe- und Reisekosten</b>			
6600 0	Werbekosten	36.479,34		36.476,95
6610 0	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	383,68		0,00
6630 0	Repräsentationskosten	90,38		0,00
6631 0	Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	1.975,39		0,00
6640 0	Bewirtungskosten	341,90		336,80
6643 0	Aufmerksamkeiten	7.160,30		1.995,02
6644 0	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	146,54		0,00
6650 0	Reisekosten	117,82		0,00
6660 0	Reisekosten Übernachtungsaufwand	33.144,91		15.321,13
6663 0	Reisekosten Fahrtkosten	38.338,55		25.619,39
6664 0	Reisekosten Verpfleg.mehraufwand	10.724,92		4.620,42
6668 0	Kilometergelderstattung	<u>5.705,06</u>		<u>1.097,87</u>
			134.608,79	85.467,58
	<b>verschiedene betriebliche Kosten</b>			
6300 0	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.052,15		0,00
6301 0	Verwaltungskosten	2.150,40		0,00
6307 0	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	130.193,07		112.021,68
6800 0	Porto	12.236,95		5.561,62
6805 0	Telefon	7.503,48		5.827,98
6810 0	Telefax und Internetkosten	0,00		238,81
6815 0	Bürobedarf	7.476,81		5.503,26
6820 0	Zeitschrift./Bücher/dig.Medien(Fachlit.)	153,93		393,15
6821 0	Fortbildungskosten	14.132,91		29.346,97
6825 0	Rechts- und Beratungskosten	1.420,64		4.757,61
6827 0	Abschluss- und Prüfungskosten	4.541,16		4.300,00
6830 0	Buchführungskosten	28.054,32		16.874,38
		<u>208.915,82-</u>		<u>184.825,46-</u>
Übertrag			423.342,81	11.266,58-

## KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		208.915,82-	423.342,81	11.266,58- 184.825,46-
	<b>verschiedene betriebliche Kosten</b>			
6837 0	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	46.538,87		27.709,31
6845 0	Werkzeuge und Kleingeräte	5.526,43		0,00
6850 0	Sonstiger Betriebsbedarf	4.112,56		3.023,65
6855 0	Nebenkosten des Geldverkehrs	2.574,59		1.326,04
6855 1	Nebenkosten Paypal	<u>1.678,66</u>		<u>593,00</u>
			269.346,93	<u>217.477,46</u>
	<b>übrige sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6392 0	Zuwendungen, Spenden mildtätige Zwecke	100,00		0,00
6960 0	Periodenfremde Aufwendungen	<u>500,24</u>		<u>816,61</u>
			600,24	816,61
	<b>Erträge aus Beteiligungen</b>			
7009 0	Erträge a. Beteilig. an verbundenen UN		300,00	0,00
	<b>davon aus verbundenen Unternehmen EUR 300,00 (EUR 0,00)</b>			
7009 0	Erträge a. Beteilig. an verbundenen UN			
	<b>Jahresüberschuss</b>		<u>153.695,64</u>	<u>229.560,65-</u>
	<b>Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>			
7700 0	Gewinn-/Ergebnisvortrag nach Verwendung.		0,00	130,24
	<b>Verlustvortrag aus dem Vorjahr</b>			
7720 0	Verlust-/Ergebnisvotr. nach Verwendung.		152.814,56	0,00
	<b>Entnahmen aus Gewinnrücklagen</b>			
	<b>aus anderen Gewinnrücklagen</b>			
7749 0	Entnahmen aus gebundenen Rücklagen	0,00		30.000,00
7751 0	Entn. freie Rücklage § 62 (1) Nr. 3 AO	<u>0,00</u>		<u>46.615,85</u>
			0,00	<u>76.615,85</u>
	<b>Bilanzgewinn</b>		<u><u>881,08</u></u>	<u><u>152.814,56-</u></u>

**Rechtliche Verhältnisse**

---

Firma:	Hacker School gGmbH
Rechtsform:	gGmbH
Gründung am:	07.12.2020
Sitz:	Hamburg
Anschrift:	Ludwig-Erhard-Str. 18 20459 Hamburg
Name laut Registergericht:	Hacker School gGmbH
Registergericht:	Hamburg
Register-Nr.:	166269
Gesellschaftsvertrag:	Gültig in der Fassung vom 18.04.2024
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Gegenstand des Unternehmens:	Jugendliche für das Programmieren begeistern
Gezeichnetes Kapital:	25.000,00
Gesellschafter/-in:	Dr. Julia Freudenberg Andy Freudenberg Werner Detering Ante Bommhardt
Geschäftsführung, Vertretung:	Dr. Julia Freudenberg
Prokura:	nicht erteilt
Verhältnisse nach dem Abschlussstichtag:	lagen nicht vor

## Steuerliche Verhältnisse

---

Finanzamt: Hamburg-Nord (17)

Steuernummer: 17/430/16862

Organschaftsverhältnisse: liegen nicht vor

Steuererklärungen/-bescheide: liegen für 2023 vor

Steuerliche Außen-/Sonderprüfungen: keine

Die Gesellschaft unterliegt auf Grund der Tätigkeit der Körperschaft- und Gewerbesteuer im Rahmen eines wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes.

Im Rahmen der Umsatzsteuer ist die Gesellschaft Kleinunternehmer im Sinne des § 19 UStG.

**Wirtschaftliche Verhältnisse**

Die aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 abgeleitete Darstellung der Vermögenslage der Gesellschaft lässt sich im Vergleich zum vorherigen Bilanzstichtag folgendermaßen darstellen:

	Bilanz zum 31.12.2024		Bilanz zum 31.12.2023		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
<b>AKTIVA</b>						
Immaterielles Anlagevermögen	119,9	16,2	90,7	20,7	29,2	32,2
Sachanlagen	3,6	0,5	5,8	1,3	-2,2	-37,9
Finanzanlagen	10,0	1,4	0,0	0,0	10,0	-
Vorräte	15,5	2,1	15,1	3,5	0,4	2,6
Forderungen	42,8	5,8	0,9	0,2	41,9	4.655,6
Sonstige Vermögensgegenstände	79,1	10,7	42,6	9,7	36,5	85,7
Flüssige Mittel/Wertpapiere	435,5	58,9	258,7	59,1	176,8	68,3
Rechnungsabgrenzungsposten	32,3	4,4	23,6	5,4	8,7	36,9
<b>Summe Aktiva</b>	<b>738,8</b>	<b>100,0</b>	<b>437,4</b>	<b>100,0</b>	<b>301,4</b>	<b>68,9</b>

	Bilanz zum 31.12.2024		Bilanz zum 31.12.2023		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
<b>PASSIVA</b>						
Eigenkapital	190,6	25,8	36,9	8,4	153,7	416,5
Sonderposten mit Rücklageanteil	458,5	62,1	327,0	74,8	131,5	40,2
Rückstellungen	34,2	4,6	14,4	3,3	19,8	137,5
Lieferverbindlichkeiten	29,7	4,0	29,5	6,7	0,2	0,7
Sonstige Verbindlichkeiten	25,8	3,5	29,6	6,8	-3,8	-12,8
<b>Summe Passiva</b>	<b>738,8</b>	<b>100,0</b>	<b>437,4</b>	<b>100,0</b>	<b>301,4</b>	<b>68,9</b>

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater und steuerberatende Berufsausübungsgesellschaften

Stand: Januar 2025

Die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für Verträge<sup>1</sup> zwischen Steuerberatern<sup>2</sup> und steuerberatenden Berufsausübungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

## 1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOSTB) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen. Etwas anderes gilt nur, wenn dies ausdrücklich in Textform vereinbart wird.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, wird er den Auftraggeber darauf hinweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten oder sonstigen Stellen dar. Diese ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel für fristwährenden Handlungen berechtigt.

## 2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Auftragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte, u. a. nach § 102 AO, § 53 StPO und § 383 ZPO, bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Bestellung eines allgemeinen Vertreters (§ 69 StBerG) oder zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den allgemeinen Vertreter oder den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater angelegte und geführte – Handakte genommen wird.

## 3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z. B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

## 4. Elektronische Kommunikation, Datenschutz<sup>3</sup>

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsverarbeitung zu übertragen.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.
- (3) Der Auftraggeber wird darauf hingewiesen, dass die Verwendung elektronischer Kommunikationsmittel (E-Mail etc.) mit Risiken für die Vertraulichkeit der Kommunikation verbunden sein kann. In Kenntnis dessen stimmt der Auftraggeber der Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel durch den Steuerberater zu.

## 5. Mängelbeseitigung

- (1) Bei etwaigen Mängeln ist dem Steuerberater Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben.
- (2) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechtigte Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

## 6. Haftung

- (1) Der Anspruch des Auftraggebers aus dem Auftragsverhältnis mit dem Steuerberater auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens wird auf 11.000.000,00 €<sup>4)</sup> (in Worten: elfmillionen €) begrenzt.<sup>5)</sup>  
Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbegrenzung gilt auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Auftragsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsbegrenzungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.

- 1 Bei online abgeschlossenen Verträgen mit Verbrauchern ist der DWS-Vordruck Nr. 1130 „Muster-Widerrufsbelehrung, Muster-Zustimmungserklärung und Muster-Widerrufsformular für online abgeschlossene Verbrauchermantate“ zu beachten. **Auf die weiterführenden Hinweise im DWS-Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.**
- 2 Der Begriff „Steuerberater“ umfasst jeweils auch Steuerbevollmächtigte.
- 3 Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. **Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im DWS-Hinweisblatt Nr. 1007 zu den DWS-Vordrucken Nr. 1005 „Datenschutzinformationen für Mandanten“ und Nr. 1006 „Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigten-daten“ zu beachten.**
- 4 Bitte Betrag einsetzen. Für die Wirksamkeit dieser Haftungsbegrenzung muss bei einer Einzelkanzlei ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss mindestens auch in dieser Höhe bestehen; anderenfalls ist die Ziffer 6 nicht rechtswirksam. Für Berufsausübungsgesellschaften gelten höhere Beträge (siehe Fn. 5). **Auf die weiterführenden Hinweise im DWS-Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.**
- 5 Nach § 55f Abs. 1 StBerG ist jede Berufsausübungsgesellschaft, gleich welcher Rechtsform, zum Abschluss und zur Unterhaltung einer Berufshaftpflichtversicherung verpflichtet. Differenziert geregelt ist die Höhe der erforderlichen Versicherungssumme, je nachdem, ob durch die Rechtsform eine Beschränkung der Haftung vorliegt (vgl. § 55f Abs. 2 und 3 StBerG). Nach § 67a Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 StBerG kann die Haftung durch allgemeine Geschäftsbedingungen auf den vierfachen Betrag der Mindestversicherungssumme begrenzt werden, wenn insoweit Versicherungsschutz besteht. Die vertragliche Versicherungssumme muss den Vorgaben hinsichtlich des einzelnen Schadensfalles entsprechen; anderenfalls ist die Ziffer 6 nicht wirksam. **Auf die Hinweise im DWS-Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.**



- (2) Die Haftungsbegrenzung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höherversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.
- (3) Die Erteilung mündlicher Auskünfte gehört nicht zu den vertraglichen Hauptleistungspflichten des Steuerberaters. Sie bergen die Gefahr insbesondere einer unvollständigen mündlichen Darlegung des zu beurteilenden Sachverhalts sowie von Missverständnissen zwischen Steuerberater und Auftraggeber. Deshalb wird vereinbart, dass der Steuerberater nur für in Textform erteilte Auskünfte einzutreten hat und die Haftung für fahrlässig falsche mündliche Auskünfte des Steuerberaters oder seiner Mitarbeiter ausgeschlossen ist.
- (4) Schadensersatzansprüche des Auftraggebers, mit Ausnahme solcher aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, verjähren in 18 Monaten zum Jahresende ab Kenntnis oder grob fahrlässiger Unkenntnis des Auftraggebers von den Ansprüchen, spätestens aber in fünf Jahren zum Jahresende ab der Anspruchsentstehung. Maßgeblich ist die früher endende Frist.

#### 7. Pflichten des Auftraggebers; unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
- (5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 7 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen. Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

#### 8. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Steuerberaters in Textform zulässig.

#### 9. Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagensatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters stehen.
- (2) Für Tätigkeiten, die in der StBVV keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§§ 612 Abs. 2 und 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig. Etwaige Ansprüche des Auftraggebers auf Rückzahlung einer gezahlten Vergütung verjähren in 18 Monaten zum Jahresende nach Zugang der Rechnung beim Auftraggeber.
- (4) Für bereits entstandene und voraussichtlich entstehende Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der geforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater wird seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekanntgeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können. Für den Steuerberater ist eine Verrechnung von Vorschüssen mit allen fälligen Forderungen aus dem Auftragsverhältnis möglich, unabhängig davon, für welche Tätigkeit der Vorschuss gefordert wurde.
- (5) Der Auftraggeber kommt in Verzug, wenn er nicht innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum zahlt.

#### 10. Beendigung des Auftrags

- (1) Der Auftrag endet mit Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Auftrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Der Auftrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung zwischen Steuerberater und Auftraggeber.
- (3) Mit Beendigung des Auftrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die beim Auftraggeber zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. zu löschen.
- (4) Nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
- (5) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach den gesetzlichen Regelungen, insbesondere § 12 Abs. 4 StBVV. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

#### 11. Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten oder dies im Wege der elektronischen Datenverarbeitung vornehmen.
- (2) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Dokumente verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist (§ 66 Abs. 3 StBerG). Hinsichtlich der Arbeitsergebnisse gilt ein vertragliches Zurückbehaltungsrecht als vereinbart.

#### 12. Gerichtsstand, Erfüllungsort, Information VSBG

- (1) Für den Auftrag, seine Ausführung und sich hieraus ergebende Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, sofern der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, die berufliche Niederlassung des Steuerberaters. Dies gilt auch für den Fall, dass der Auftraggeber nach Auftragserteilung seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort in das Ausland verlegt oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.
- (2) Der Steuerberater ist nicht bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).<sup>6</sup>

#### 13. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

<sup>6</sup> Falls die Durchführung von Streitbeilegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort „nicht“ zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.